

Frischer Wind aus Berlin

Die Turnfamilie im Kunst-Turn-Forum Stuttgart freut sich über einen Neuzugang. An dem Bundesstützpunkt im Turn-Musterländle trainiert jetzt Michelle Timm vom SC Berlin.

Seit sie laufen kann, spielt sich ihr Leben in der Turnhalle ab. Vor wenigen Wochen nahm sie an der zweiten Olympia-Quali in Frankfurt teil, wurde in diesem Jahr deutsche Vizemeisterin im Sprung und stand vor zwei Jahren sogar beim EnBW DTB-Pokal in der Team Challenge auf dem Siegereck ganz oben. Die 19-jährige Michelle Timm, die einst mit dem Kinderturnen angefangen hat, hat jetzt Großes vor. Für ihren Traum von Olympia nimmt die Berlinerin sogar einen Wohnortwechsel in Kauf.

Ihre Heimat verlässt Michelle Timm nicht ohne Grund: „In Berlin kann ich mich nicht weiter entwickeln“, erklärt die junge Frau ihre Entscheidung. Sie sei in Berlin die Älteste – Konkurrenz in ihrer Altersklasse: Fehlanzeige. „Am Kunst-Turn-Forum-Stuttgart kommt die ganze Turnfamilie zusammen. Wir kennen uns alle von unzähligen gemeinsamen Wettkämpfen und auch die Trainer gehen hier auf jeden individuell ein. Es ist eine tolle Stimmung und die perfekte Kombination aus Professionalität und familiärer Atmosphäre.“

An sechs Tagen in der Woche geht die Schülerin, die im Württemberg-Gymnasium ihr Abitur machen möchte, im Kunst-Turn-Forum an die Geräte. An Heimweh ist dabei nicht zu denken, denn

wenn Michelle nicht trainiert, sucht sie Möbel aus. Gerade erst ist sie mit ihrem Freund zusammengezogen. Das ist übrigens niemand Geringerer als Turn-Star Marcel Nguyen, der ebenfalls im Kunst-Turn-Forum trainiert.

Doch durch die rosarote Brille hat sie die sportliche Karriere trotzdem fest im Blick: „Die anstehenden Ligawettkämpfe für den SC Berlin stehen jetzt in der Eingewöhnungsphase hier erstmal auf der Prioritätenliste ganz weit oben und wer weiß, vielleicht klappt es dann auch mit der Teilnahme an den Olympischen Spielen.“ //

Pia Maack



Die 19-jährige Berlinerin Michelle Timm ist jetzt Teil der in Stuttgart trainierenden Turnfamilie.